

INHALT

Vorwort zur dritten Auflage	IX
Vorwort zur zweiten Auflage	XI
Vorwort zur ersten Auflage	XVI
I. Die politische Entwicklung des jungen Weber	1
II. Patriarchalismus, Kapitalismus und Nationalstaat	22
III. Der nationale Machtstaat als politisches Ideal Max Webers	37
1. Die Freiburger Antrittsrede: Die Nation als oberster Wert der Volkswirtschaftspolitik	37
2. Die Unerbittlichkeit des Machtkampfes. Der «diabolische» Charakter der Macht	42
3. Wesen und Wandel des Nationsbegriffs bei Max Weber	51
4. Nation, Macht und Kultur. Zur Problematik des politischen Wertsystems Max Webers	64
IV. Nationaler Imperialismus als Zukunftsaufgabe deutscher Politik	73
1. Weltpolitik als Mittel der Behauptung der Nation in der Welt	73
2. Deutsche Weltpolitik und der politische Reifezustand der Nation	90
V. Max Weber und die innenpolitische Entwicklung Deutschlands vor dem Weltkriege	97
1. Die große Alternative: Industrialismus oder Feudalismus	97
2. Die soziale Einigung der Nation	107
3. Der Ruf nach einer nationalen Partei der bürgerlichen Freiheit	132
VI. Außenpolitik und innere Verfassungsstruktur	147
1. Bismarck, Wilhelm II. und das Scheitern des deutschen Imperialismus	147
2. Das politische Führungsvakuum nach Bismarcks Sturz und die Herrschaft der Bürokratie	176
3. Parlamentarisierung als Mittel zur Überwindung der politischen Führungskrise des Reiches	186
VII. Der Weltkrieg als Bewährungsprobe des deutschen Reiches als Großmacht	206
1. Die Kriegsziele und die weltpolitische Zukunft Deutschlands	206

2. Polen und Mitteleuropa. Versuche politischer Tätigkeit	229
3. Die «U-Boot-Demagogie» und die Kanzlerschaft Bethmann Hollwegs	246
4. Verfassungsreformen als Notwendigkeit zur Stärkung der inneren Front	264
5. Von Brest-Litowsk zur Katastrophe	288
 VIII. Zusammenbruch und Neubeginn	305
1. Niederlage und Revolution. Webers Tätigkeit für die Deutsche Demokratische Partei	305
2. Der Versailler Vertrag und die Zukunft Deutschlands in der Welt	335
 IX. Max Weber und die Entstehung der Weimarer Reichsverfassung	356
1. Max Webers Aufsätze über «Deutschlands künftige Staatsform» vom November 1918	356
2. Das Problem der republikanischen Staatsverfassung in der deutschen Öffentlichkeit	370
3. Die Verfassungsberatungen im Reichsamt des Innern vom 9.—12. Dezember 1918 und der ursprüngliche Verfassungsentwurf von Hugo Preuß	380
4. Das weitere Schicksal der verfassungspolitischen Forderungen Max Webers	396
5. Die Nachwirkungen der Lehre Max Webers vom Reichspräsidenten als politischem Führer	407
 X. Vom liberalen Verfassungsstaat zur plebiszitären Führerdemokratie	416
 Nachwort: Zu einigen neueren Interpretationen Max Webers	442
 Exkurs Zur Frage des Verhältnisses formeller Legalität und rationaler Legitimität der Herrschaft bei Max Weber	478
 Literaturverzeichnis	485
 Namenverzeichnis	513
 Sachverzeichnis	520